Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 44 (1918)
Heft: 11

Artikel: Eine Selbstverständlichkeit
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-451208

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Eine Selbstverständlichkeit

Die Eltern haben eine Meinungsverschiedenheit gehabt. Wie gewöhnlich endete sie damit, daß Mama zu weinen anfing.

„Geh', mein Liebling," sagte sie zu dem kleinen Friedl, „geh' und hole mir ein Glas Wasser."

Friedl stellt das Glas vor die Mutter hin und meint:

„Natürlich: wenn du immer gleich so viel Tränen vergießt, mußt du doch inwendig ganz trocken werden!" Schmidl

Der Komplize

Der kleine Hellmuth war unartig und hat sich vor der Mutter in die Badewanne versteckt. Inzwischen kommt der Vater nach Hause, hört den Bericht und geht auch gleich auf die Suche nach Hellmuth, um ihn zu bestrafen. Kaum öffnet er die Türe zum Badezimmer, ruft ihm der Missetäter leise zu:

„Hier bin ich, Vati, komm' nur zu mir, da findet sie uns nicht." Poldi

Schüttelreime

Aus Sehnsucht nach 'ner Hummersauce,
Versetzte er die — Summerhose! Ski

Spezialistin für Behandlung

von Gicht, Ischias und Rheumatismus ist die Naturärztin Frau Niedermeier in Speicher bei St. Gallen. Behandlung nur im Sanatorium Terracotta-Bad in Speicher. Interessenten erhalten Gratis-Prospekte mit zahlreichen Dankschreiben und beglaubigten Zeugnissen innert kurzer Zeit Geheilter!

Preis für Behandlung und Pension, alles inbegriffen, Fr. 10.— per Tag. Kurdauer ca. 14 Tage.

Photo Wenger & Co.
Zürich :: Rennweg 43
Atelier für vornehme und billige Photographie! [1837

Ostschweizer Landweine
Rote Weiße
Fendant 1917 — Dôle
Spanische und italienische Tisch- und Coupierweine
empfiehlt real und preiswürdig
Verband ostschweizer. landw. Genossenschaften
Winterthur. 1860

Dr. med. J. Aebli, Zürich 6
Homöopath. Spezialarzt. — Haut- und Sexualleiden.
Sprechstunden 10—12 und 2—4; Sonntags 10—12 1831
In geeigneten Fällen auch briefliche Behandlung
Riedtlistrasse 19 Telephon: Hottingen 60.75

Stolzer, kräftiger Schnurrbart
(gleich nach 16 Jahren)

Starker Haar- u. Bartwuchs
glänzender Erfolg in kürzester Zeit!
Gebraucht
„NIVLA"
wo dasselbe angewandt, entwickelt sich rasch ein üppiger, gleichmässig dicht. Haarwuchs (beiderlei Geschlechter). Unzählige Dankbriefe liegen jedermann zur Einsicht auf!
Versand gegen Nachnahme portofrei und diskret.
Nivla Stärke Nr. I à Fr. 2.90
Nivla Stärke Nr. II à Fr. 4.30
Nivla extra stark à Fr. 6.50
Bei Nichterfolg Betrag zurück!
Gross-Exporthaus „Tunisa", Lausanne.

Bad- und Kuranstalt Mühlebach
Russ.-türk. Heissluft- und Dampf-Bäder
Elektrotherapie. — Telephon H. 1044
Eisengasse 16 1826 Tram Seefeld

Mordmässig überrascht sind alle Damen und Herren beim Durchblättern der hochinteressanten und sehr belehrenden Broschüre über intime Hygiene, Vorsicht und Kosmetik. Man verlange dieselbe noch heute unter Beilegung von nur Fr. 1.50 in Marken direkt vom Verfasser Dr. A. Bimpage, Case Rhône 6303, Genf. — Anfragen werden gratis gewissenhaft beantwortet.

Briefmarken-
Facsimiles auss. Kurs. Reparatur von defekten Briefmarken. 1823
An- und Verkauf, Tausch.
Preisliste gratis u. franko.
Auswahl-Sendungen.
F. Fournier's Nachf., Genf I.

Bessere Nerven:
Nervenschwäche, Angstzustände, Gedächtnisschwäche, Energielosigkeit, Vergesslichkeit etc. heilt die bewährte kombinierte Bluterneuerungskur von Dr. med. O. Schär, Rennweg Nr. 26, Zürich. Prospekt verschlossen, nur gegen Einsendung der Frankatur. 1838

Ad. Byland
Laubsäge-Artikel
in reichster Auswahl
Rennweg 21.

Sommersprossen
Leberflecken, Säuren und Mitesser verschwinden b. Gebrauch der Alpenblüten-Crème Marke „Edelweiss" Fr. 3.—. Garantie! 1778
Vers. diskret d. Fr. Gautschi, Pestalozzihaus, Brugg (Aargau).

Alle Männer
die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumler's Heilanstalt, Genf 477.

Kola Dultz
das bewährte Stärkungsmittel bei allen Erschöpfungszuständen
20 Stück . . Fr. 1.20
50 „ . . „ 3.—
100 „ . . „ 6.—
200 „ . . „ 11.—
Max Dultz, Heiden 810.
Zu haben in allen Apotheken und Drogerien. Proben werden nur vom Fabrikanten gegeben. 1865

Tof
Beste Handseife
Ueberall zu haben!

WIENER WERKSTÄTTE AG
ZÜRICH
BAHNHOFSTRASSE 1
NEUE FRÜHJAHRS-MODELLE